

Treffen der baden-württembergischen Heteropterologen am Bodensee

KLAUS VOIGT

Vom 13. bis 15. Juli 2001 versammelten sich die Heteropterologen Baden-Württembergs zu einem regionalen Treffen am Bodensee. RALF HECKMANN hatte auf die Höri, den südwestlichsten Zipfel des „Schwäbischen Meeres“, eingeladen. Nach Wangen, einem Ortsteil von Öhningen, der weltberühmten Fossillagerstätte, waren R. HECKMANN, J. NAWRATIL, CH. RIEGER, S. RIETSCHEL, G. STRAUSS und K. VOIGT, teils mit ihren Frauen angereist. Die Halbinsel Höri, die durch Gaienhofen, dem ehemaligen Wohnort von HERMANN HESSE und OTTO DIX, vielen bekannt ist, war entomologisch noch wenig erforscht. Darum war das Ziel der diesjährigen gemeinsamen Exkursion gut gewählt. Die liebliche Bodenseelandschaft und das nah gelegene Schweizer Ufer mit seinen sanften Hängen stimmte alle froh, zumal auch das gutbürgerliche Hotel eine gute Küche und vorzügliche Getränke bot.

Ein sanfter Nachtregen und ein trüber Himmel dämpft am ersten Morgen etwas die gute Sammellaune. Eine alte aufgelassene Sandgrube bei Überlingen am Ried ist unser erstes Ziel. Der trübe Morgen vereitelt größere Fänge. Die Wanzen sind zum großen Teil noch in ihren bodennahen Verstecken. Doch es gelingt S. RIETSCHEL, von Apfelbäumen *Isometopus intrusus* zu klopfen. K. VOIGT kann *Berytinus minor*, *Adelphocoris seticornis*, *Temnostethus gracilis*, neben zahlreichen anderen Wanzen erbeuten.

Dann geht es weiter zu einem xerothermen Standort bei Gailingen. Auf kurvigen Straßen nähern wir uns dem Rhein. Die Rheinhalde fällt steil zum Rhein ab. Nur eine schmale Straße trennt sie vom Strom. Zahlreiche verwilderte Obstbäume und kleine Terrassen weisen auf eine ehemalige landwirtschaftliche Nutzung hin. Eine hohe Sonneneinstrahlung bringt uns jetzt auf dem fast weglosen, südexponierten Steilhang ins Schwitzen. In den Pausen betrachten wir das zum Greifen nahe schweizerische Städtchen Diessenhofen auf der anderen Rheinseite. Es sieht mit seinen bunten Häusern, der Kirche, der gedeckten Straßenbrücke mit der Grenzabfertigung und den vorbeifahrenden Ausflugsbooten fast wie aus dem Bilderbuch ausgeschnitten aus. Thymian, Salbei, Steinklee und am oberen Rand Eschen, Ahorn, Efeu und Buchen verheißen gute Fänge. *Legnotus limbosus*, viele *Campyloneura virgula* und zahlreiche Larven von *Platyplax salviae* werden registriert.

Die Vulkanberge des Hegau locken. Doch eine Unkrautflur am Rande von Gottmadingen beschert uns reichhaltige Fänge. *Zicrona caerulea* sitzt in Anzahl auf der Nachtkerze oder als Larve darunter. An Kamille, Reitgras, Stein- und Rotklee, sowie an und unter verschiedenen Ampferarten findet jeder seine Wanzen. Leider sind viele der Lygaeiden und Coreiden noch im Larvenstadium und lassen sich so nicht eindeutig identifizieren. Doch 15 bis 20 verschiedene Arten bringt jeder in einer Stunde zusammen.

Obwohl es schon fast 18 Uhr geworden ist, halten wir auf dem Rückweg nochmals an einer großen Sandgrube bei Überlingen am Ried. Sie ist auch deshalb für uns interessant, weil sie kleinere Tümpel aufweist. Wir können *Notonecta*, *Ranatra*, mehrere *Gerris*-Arten, verschiedene Corixiden und Saldiden erbeuten. Auch die Trockenvegetation bringt manchen interessanten Fang.

Müde kehren wir zum Hotel zurück und lassen uns von den Frauen von der schönsten Bodenseefahrt von Gaienhofen über Stein am Rhein nach Schaffhausen berichten. Nach dem Duschen beschließen wir bei einem guten und reichhaltigem Essen mit viel Bier den Abend.

In der Nacht regnet es und am Sonntagmorgen hört es nicht auf. So wird es mit der Wanzenammlerie an diesem Tag nichts mehr. Wir trennen uns und fahren heimwärts. Einige besuchen noch das OTTO-DIX-Haus in Gaienhofen und lernen bei schönen Bildern noch viel über diesen berühmten Maler.

Insgesamt hat dieses Wochenende durch interessante Gespräche und gemeinsames Sammeln unsere Kenntnisse über die Wanzenfauna Baden-Württembergs erweitert und Anstöße zu weiterem Tun geliefert.

Anschrift des Autors: Klaus Voigt, Forellenweg 4, D-76275 ETTLINGEN

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Heteropteron - Mitteilungsblatt der Arbeitsgruppe
Mitteleuropäischer Heteropterologen](#)

Jahr/Year: 2001

Band/Volume: [12](#)

Autor(en)/Author(s): Voigt Klaus

Artikel/Article: [Treffen der baden-württembergischen Heteropterologen am Bodensee
36](#)